Objekt:	Obol aus Tarsos in Kilikien
Museum:	Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de
Sammlung:	Griechische Münzen
Inventarnummer:	SV-88

Beschreibung

Auf dem Avers dieses Obols ist der thronende Baaltars abgebildet, der mit seiner Rechten eine Getreideähre und eine Weinrebe hält. Mit seiner Linken fasst er ein Zepter.

Das Münzbild des Revers ist eine Wolfprotome innerhalb eines nicht vollständig aufgeprägten Quadrats aus Perlen. Der Begriff Protome bezeichnet eigentlich eine plastische Darstellung, bei der der Vorderteil eines Tieres oder Menschen mit einem anderen Objekt verbunden ist z.B. als eine in den Raum ausgreifende Verzierung an einem Gefäß. Protomen können als bildliche Darstellungen auch auf Münzen vorkommen, wobei der Vorderteil des Tieres oder Wesens meist von einem (Perl-)Band gewissermaßen abgeschlossen wird. Im Fall dieses Obols ist ein solcher Abschluss der Wolfprotome des Reversbildes allerdings nicht zu erkennen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber / Prägung
Maße:	Durchmesser: 9,4 mm; Gewicht: 0,64 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	400-300 v. Chr.
	wer	
	wo	Tarsos
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Baaltars
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Tarsos
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Baaltars
	wo	

Schlagworte

- Antikes Griechenland
- Obol (Antike)
- Wolf